

06. Januar 2015

Wissenswertes zur neuen ADAC Formel 4 *Attraktives Starterfeld in der Debütsaison der Formel-Nachwuchsserie des ADAC - Rennkalender umfasst acht Veranstaltungen*

München. Mit der Einführung der ADAC Formel 4 stellt der ADAC die Weichen für die Zukunft des Formelsports in Deutschland. Die Einstiegsserie in den Formel-Nachwuchssport ersetzt das ADAC Formel Masters. Mehr als 20 Talente gehen in der Debütsaison 2015 bei insgesamt acht Rennwochenenden an den Start. Zum Einsatz kommen von einem Fiat Abarth Turbomotor angetriebene Formel 4-Rennautos mit Chassis des italienischen Herstellers Tatuus. SPORT1+ überträgt die Rennen live im Fernsehen.

Das Auto

Die ADAC Formel 4 fährt ab 2015 mit Chassis des Herstellers Tatuus. Der ADAC entschied sich nach intensiver Prüfung die neue ADAC Formel 4 mit Chassis des italienischen Unternehmens auszustatten. Die Chassis von Tatuus entsprechen den hohen Sicherheitsanforderungen der FIA. Der aus der Formel 1 bekannte, italienische Premium-Reifenhersteller Pirelli rüstet die ADAC Formel 4 aus. Mit Motec vertraut der ADAC auf denselben Felgenhersteller wie im ADAC Formel Masters.

Der Motor

Die neuen ADAC Formel 4-Rennwagen treten in der Debütsaison der Nachwuchsserie mit Motoren von Abarth an. Der 1,4 Liter 414 TF Turbo-Motor leistet rund 160 PS bei einem maximalen Drehmoment von 250 Newtonmeter. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei rund 210 km/h. Der Vierzylindermotor beruht auf dem Serientriebwerk des Abarth 500, ist aber für den Einsatz im Rennsport speziell präpariert.

Die Teams

Mehr als 20 Einschreibungen gingen bis Ende November für die ADAC Formel 4 ein. Interessierte Bewerber können sich noch bis Mitte März 2015 einschreiben. Mit Mücke Motorsport, Motopark, JBR Motorsport & Engineering und Neuhauser Racing haben sich vier etablierte Teams aus dem ADAC Formel Masters für die

ADAC Pressestelle
Hansastraße 19
80686 München

Tel.: (089) 7676-0
presse@adac.de
www.presse.adac.de

Leitung Pressestelle
Christian Garrels

Teilnahme an der ADAC Formel 4 entschieden. Das Team Scheider des zweimaligen DTM-Meisters Timo Scheider war der erste offizielle Neueinsteiger. Zudem sorgen Jenzer Motorsport, Piro Sports, Übersax und das HTP Junior Team von HTP Motorsport mit ihren Teilnahmen für ein anspruchsvolles und internationales Starterfeld.

Der Rennkalender

Die Nachwuchstalente der ADAC Formel 4 starten 2015 an sieben Rennwochenenden im Rahmen des ADAC GT Masters. Der Termin und der Veranstaltungsort für das achte Rennwochenende stehen noch nicht fest. Die Veranstaltung wird auf einer deutschen Rennstrecke stattfinden. Die erste Saison der ADAC Formel 4 beginnt vom 24. bis 26. April 2015 in der etropolis Motorsport Arena Oschersleben. Weitere Rennwochenenden steigen auf dem Lausitzring (03. bis 05. Juli), dem Nürburgring (14. bis 16. August), dem Sachsenring (28. bis 30. August) und in Hockenheim (02. bis 04. Oktober). Zweimal startet die ADAC Formel 4 auf aktuellen Formel-1-Strecken im Ausland: auf dem Red Bull Ring in Österreich (05. bis 07. Juni) sowie in Spa-Francorchamps in Belgien (19. bis 21. Juni).

Die ADAC Formel 4 im Fernsehen

Der TV-Sender SPORT1+ zeigt in der Debütsaison der ADAC Formel 4 an den Rennwochenenden die Rennen der Highspeed-Schule des ADAC live. Zudem berichtet SPORT1 in einem 45-minütigen Magazin unter anderem über die Talente der ADAC Formel 4. Eine umfangreiche Online- und Mobile-Berichterstattung auf SPORT1.de und in den SPORT1 Apps rundet das multimediale Angebot ab.

Pressekontakt:

Robert Seiwert, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: (0)89 189 6592 60

adac@adrivo.com

Kay Langendorff

Tel.: (089) 7676-6936

kay.langendorff@adac.de

Diese Presseinformation finden Sie online unter presse.adac.de. Folgen Sie uns auch unter twitter.com/adacpresse.